

# Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort zur 4. Auflage</i> .....	V
<i>Inhaltsübersicht</i> .....	VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> .....	XXXIX
<i>Literaturverzeichnis</i> .....	XLV

## 1. Kapitel

### Die Zulassungsgremien als Einrichtungen der gemeinsamen Selbstverwaltung

I. Sicherstellung der vertragsärztlichen Versorgung durch Kassenärztliche Vereinigungen und Krankenkassen .....	1
1. Gemeinsame Sicherstellung der vertragsärztlichen Versorgung .....	1
2. Kassenärztliche Vereinigungen und Kassenärztliche Bundesvereinigung .....	3
a) Historische Entwicklung .....	3
b) Rechtsstatus .....	3
c) Aufgaben .....	4
aa) Sicherstellungsauftrag .....	4
bb) Gewährleistungsauftrag .....	4
cc) Rechtswahrnehmungsauftrag .....	5
d) Organe .....	5
aa) Vertreterversammlung .....	5
bb) Vorstand .....	6
e) Haftung .....	6
f) Aufsicht .....	7
3. Zulassungsgremien .....	7
II. Zulassungsausschüsse .....	8
1. Sachliche Zuständigkeit der Zulassungsausschüsse .....	8
2. Zulassungsbezirk .....	8
3. Errichtung der Zulassungsausschüsse .....	9
4. Besetzung der Zulassungsausschüsse .....	9
5. Besetzung der Zulassungsausschüsse in Zulassungsangelegenheiten der Psychotherapeuten .....	10
6. Rechtsstellung der Mitglieder des Zulassungsausschusses .....	12
7. Amtsdauer und Abberufung .....	12
8. Vorsitz im Zulassungsausschuss .....	12
III. Berufungsausschüsse .....	13
1. Errichtung der Berufungsausschüsse .....	13
2. Besetzung der Berufungsausschüsse .....	13
3. Besetzung der Berufungsausschüsse in Zulassungsangelegenheiten der Psychotherapeuten .....	13
4. Vorsitzender des Berufungsausschusses .....	13
5. Verweisung auf § 96 SGB V .....	14
IV. Geschäftsführung der Zulassungsgremien .....	15

V. Kosten der Zulassungsgremien .....	15
VI. Aufbewahrungspflicht .....	16
VII. Aufsicht .....	16
VIII. Amtshaftung .....	16
1. Grundlagen .....	16
2. Einzelheiten .....	17
a) Passivlegitimation .....	17
b) Amtspflichtverletzung .....	17
c) Verschulden .....	18
d) Vorrang des Primärschutzes .....	18
e) Verjährung .....	19

## 2. Kapitel

### Mitwirkung von Patientenvertreterinnen und -vertretern gemäß § 140f Abs. 3 SGB V sowie der für die Sozialversicherung zuständigen obersten Landesbehörde gemäß § 96 Abs. 2a SGB V

I. Mitwirkung von Patientenvertreterinnen und -vertretern gemäß § 140f Abs. 3 SGB V .....	20
1. Einführung und Überblick über die gesetzlichen Regelungen .....	20
2. Sinn und Zweck der Beteiligung von Patientenvertretern .....	20
3. Maßgebliche Organisationen (§ 140f Abs. 1 SGB V) .....	21
4. Rechte und Pflichten der maßgeblichen Organisationen .....	21
a) Benennung sachkundiger Personen .....	21
b) Mitberatungs- und Anwesenheitsrecht .....	23
c) Verfahrenshandlungen gegenüber den sachkundigen Personen .....	23
5. Entschädigung und Aufwendungsersatz (§ 140f Abs. 5 SGB V) .....	24
a) Entschädigung (Pauschbetrag für Zeitaufwand) .....	24
b) Aufwendungsersatz .....	24
6. Unterstützung auf Landesebene (§ 140f Abs. 7 SGB V) .....	24
II. Mitwirkung der für die Sozialversicherung zuständigen obersten Landesbehörden gemäß § 96 Abs. 2a SGB V .....	25
1. Einführung und Überblick über die gesetzlichen Regelungen .....	25
2. Sinn und Zweck der Beteiligung der obersten Sozialversicherungsbehörden der Länder .....	26
3. Rechte und Pflichten der obersten Landesbehörden .....	26

## 3. Kapitel

### Das Verfahren vor den Zulassungsgremien

I. Verfahrensgrundsätze .....	29
1. Allgemeine Rechtsgrundsätze des Verfahrensrechts .....	29
a) Verfahrensherrschaft und Verfahrensermessen .....	29
b) Gebot eines fairen Verfahrens .....	29

aa) Transparenz und Vorhersehbarkeit .....	30
bb) Gleichbehandlung und Waffengleichheit .....	30
c) Verhältnismäßigkeit als Verfahrensprinzip .....	31
d) Effizienz und Zügigkeit .....	31
e) Nichtbeteiligung befangener Personen .....	31
f) Datenschutz und Geheimhaltung .....	31
2. Rechtsgrundsätze des Verfahrens vor den Zulassungsgremien .....	34
a) Officialmaxime, Legalitäts- und Opportunitätsprinzip, Antragsgrundsatz ....	34
b) Untersuchungsgrundsatz (§ 39 Abs. 1 Ärzte-ZV, § 20 SGB X) .....	36
aa) Ermittlung von Amts wegen .....	36
bb) Beweiserhebung .....	38
cc) Beweislastentscheidung .....	39
dd) Rechtsfolgen einer Verletzung des Untersuchungsgrundsatzes .....	40
c) Grundsatz des rechtlichen Gehörs und Informationsrecht des Betroffenen ...	40
aa) Anhörungsgrundsatz (§ 24 SGB X) .....	40
bb) Aktenführung und Akteneinsicht (§ 25 SGB X) .....	41
d) Sitzungsprinzip und Mündlichkeitsprinzip .....	44
aa) Sitzungsprinzip (§ 36 Abs. 1 S. 1 Ärzte-ZV) .....	44
bb) Mündlichkeitsprinzip (§ 37 Abs. 1 Ärzte-ZV) .....	44
e) Grundsatz der freien Beweiswürdigung .....	46
f) Grundsatz der Nichtöffentlichkeit (§ 40 S. 1 Ärzte-ZV) .....	46
II. Verfahren vor dem Zulassungsausschuss .....	47
1. Grundlagen .....	47
a) Beginn des Verfahrens .....	47
b) Örtliche Zuständigkeit .....	48
c) Antragsverfahren .....	49
aa) Antrag, Antragsunterlagen, Vorlage von Verträgen .....	49
bb) Eintragung in das Arztregister .....	50
cc) Gebührenpflicht, Rücknahmefiktion .....	50
(1) Gebührenpflicht .....	50
(2) Rücknahme des Antrags, Rücknahmefiktion .....	51
(3) Gebührenbescheid .....	52
d) Verfahrensbeteiligte .....	52
e) Sitzung .....	54
f) Keine Rückwirkung von statusrelevanten Entscheidungen .....	55
g) Bindung an Statusentscheidungen dritter Behörden .....	56
h) Bindungswirkung von rechtskräftigen gerichtlichen Entscheidungen .....	57
i) Beurteilungsspielräume .....	57
j) Änderungen der Sach- oder Rechtslage .....	59
2. Vorbereitung der Sitzung .....	60
3. Ladung zur Sitzung .....	61
a) Einladung der Mitglieder .....	61
b) Ladung der Patientenvertreterinnen und -vertreter .....	61
c) Ladung der für die Sozialversicherung zuständigen obersten Landesbehörde ....	62
d) Ladung der Verfahrensbeteiligten .....	62

4. Durchführung der Sitzung .....	62
a) Nichtöffentlichkeit .....	62
b) Sitzungsleitung durch den Vorsitzenden .....	63
c) Mitwirkung der Ausschussmitglieder .....	63
d) Beratung und Beschlussfassung .....	63
aa) Anwesenheit .....	63
bb) Beschlussfassung .....	64
cc) Geheimhaltungspflicht .....	64
5. Sitzungsniederschrift .....	64
6. Verfahrensleitende Beschlüsse .....	65
7. Beschluss des Zulassungsausschusses .....	65
a) Inhalt .....	65
b) Tenor, Nebenbestimmungen .....	65
c) Anforderungen an die Begründung .....	66
d) Zustellung des Bescheids .....	66
e) Wirksamkeitszeitpunkt .....	67
III. Widerspruchsverfahren vor dem Berufungsausschuss .....	67
1. Grundlagen .....	67
a) Funktionelle Zuständigkeit des Berufungsausschusses .....	67
b) Ausgestaltung des Verfahrens .....	69
c) Verbot der reformatio in peius .....	69
2. Einlegung des Widerspruchs .....	70
a) Form und Frist .....	70
b) Widerspruchsbegründung .....	70
3. Widerspruchsbefugnis .....	71
4. Defensiver Konkurrentenwiderspruch .....	72
a) Grundlagen .....	72
b) Widerspruchsbefugnis .....	73
aa) Grundsätze seit BSG, Urt. v. 7.2.2007 – B 6 KA 8/06 R .....	74
(1) Basiszugang .....	74
(2) Vorrang-Nachrang-Verhältnis .....	75
(3) Faktisches Konkurrenzverhältnis .....	76
bb) Anfechtungsbefugnis bei Willkürentscheidungen .....	78
c) Widerspruchsfrist .....	78
d) Verwirkung .....	79
e) Aufschiebende Wirkung .....	79
f) Rechtsschutz über Bestimmungen des UWG? .....	79
5. Gebührenpflicht, Rücknahmefiktion .....	79
a) Gebührenpflicht .....	79
b) Rücknahmefiktion .....	79
6. Rücknahme des Widerspruchs .....	80
7. Verfahrensgestaltung .....	80
8. Zurückweisung des Widerspruchs ohne mündliche Verhandlung .....	80
9. Kostengrundentscheidung .....	81
a) Entscheidung gemäß § 63 Abs. 1 SGB X .....	81
b) Entscheidung gemäß § 63 Abs. 3 S. 2 SGB X .....	82
c) Rechtsschutz .....	82

10. Widerspruchsbeschluss .....	83
a) Inhalt .....	83
b) Anforderungen an die Begründung .....	83
IV. Kostenfestsetzung .....	84
1. Festsetzungsverfahren .....	84
2. Notwendige Aufwendungen .....	85
3. Gebühren und Auslagen eines Rechtsanwalts .....	85
a) Gegenstandswert .....	85
b) Gebühren .....	87
4. Rechtsschutz .....	88
V. Vollziehbarkeit und aufschiebende Wirkung .....	89
1. Wirksamkeit und Vollziehbarkeit der Beschlüsse von Zulassungs- und Berufungsausschuss .....	89
a) Der Begriff der Wirksamkeit und der Bekanntgabe .....	89
b) Der Begriff der Vollziehbarkeit .....	90
2. Aufschiebende Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage .....	90
a) Voraussetzungen der aufschiebenden Wirkung, insbesondere aufschiebende Wirkung bei feststellenden Beschlüssen .....	90
b) Beginn der aufschiebenden Wirkung .....	93
c) Rechtsfolge der aufschiebenden Wirkung .....	94
d) Ende der aufschiebenden Wirkung .....	94
3. Anordnung der sofortigen Vollziehung durch die Zulassungsgremien .....	95
a) Grundlagen .....	95
b) Zuständigkeit .....	96
aa) Zuständigkeit des Zulassungsausschusses .....	96
bb) Zuständigkeit des Berufungsausschusses .....	97
c) Anordnungszeitpunkt .....	98
d) Verfahren und Form der Vollzugsanordnung .....	98
e) Begründungspflicht .....	99
f) Besonderes Vollzugsinteresse .....	99
aa) Anordnung im öffentlichen Interesse .....	99
bb) Anordnung im überwiegenden Interesse eines Beteiligten .....	101
4. Vorläufiger Rechtsschutz durch die Sozialgerichte während des Zulassungsverfahrens .....	102
a) Grundlagen .....	102
b) Anordnung der sofortigen Vollziehung .....	103
c) Anordnung bzw. Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung .....	104
d) Feststellung des Bestehens oder des Nichtbestehens der aufschiebenden Wirkung .....	104
e) Einstweilige Anordnung bei Statusentscheidungen .....	105

## 4. Kapitel

### Einzelne Zulassungssachen

I. Entscheidungen über Zulassungen zur Teilnahme an der ambulanten vertragsärztlichen Versorgung .....	107
1. Zulassung von Ärzten .....	107
a) Grundlagen .....	107
aa) Status des Vertragsarztes .....	107
bb) Erscheinungsformen der Zulassung .....	110
cc) Bedarfsplanung und Zulassungsbeschränkungen .....	111
b) Zulassungsantrag .....	112
aa) Allgemeines .....	112
bb) Beschränkung des Versorgungsauftrags .....	115
cc) Aufhebung der Beschränkung des Versorgungsauftrags .....	116
c) Zulassungsvoraussetzungen .....	116
aa) Arztregistereintragung .....	117
bb) Wiederzulassungssperre gemäß § 95b Abs. 2 SGB V .....	118
cc) Persönliche Tätigkeit in freier Praxis .....	119
dd) Berufshaftpflichtversicherung .....	119
ee) Persönliche Eignungskriterien .....	121
(1) Unfähigkeit zur ordnungsgemäßen Ausübung der vertragsärztlichen Tätigkeit (§ 21 Ärzte-ZV) .....	121
(2) Anderweitiges Beschäftigungsverhältnis (§ 20 Abs. 1 Ärzte-ZV) .....	124
(3) Unvereinbare anderweitige Tätigkeiten (§ 20 Abs. 2 Ärzte-ZV) .....	126
ff) Zulassung bei Zulassungsbeschränkungen .....	129
gg) Zulassung bei Quotenregelungen gemäß § 101 Abs. 1 S. 8 SGB V .....	130
d) Befristete Zulassung .....	130
e) Erwerb eines weiteren Versorgungsauftrages gemäß § 103 Abs. 4b S. 4 SGB V ...	132
f) Umwandlung einer Arztstelle in einen Vertragsarztsitz .....	133
aa) Grundlagen .....	133
bb) Anwendungsfälle .....	135
(1) Offener Planungsbereich .....	135
(2) Umwandlung nach Anordnung von Zulassungsbeschränkungen ....	135
(3) Umwandlung einer Job-Sharing-Anstellung in eine Job-Sharing-Zulassung .....	136
cc) Umwandlungsvoraussetzungen .....	136
g) Zulassungsbeschluss .....	140
aa) Allgemeines .....	140
bb) Nebenbestimmungen .....	140
cc) „Vollzulassung“ (voller Versorgungsauftrag) .....	141
dd) „Teilzulassung“ (häftiger und drei Viertel Versorgungsauftrag) .....	142
h) Rechtsschutz, Drittschutz .....	143
2. Zulassung von Psychotherapeuten .....	143
a) Zulassung nach Übergangsrecht .....	143
b) Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen .....	143
c) Besonderheiten bei der Zulassung von Psychotherapeuten .....	144

3. Zulassung von Zahnärzten .....	145
a) Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen .....	145
b) Besondere Zulassungsvoraussetzungen .....	146
4. Zulassung nach Aufhebung von Zulassungsbeschränkungen .....	146
a) Anordnung von Zulassungsbeschränkungen .....	146
b) Aufhebung von Zulassungsbeschränkungen .....	147
c) Auswahl und Zulassung bei mehreren Bewerbern .....	148
aa) Grundsatz des fairen Verfahrens .....	150
bb) Zu berücksichtigende Bewerber .....	150
(1) Ausschlussfrist .....	150
(2) Anträge auf Anstellungsgenehmigung .....	151
(3) Antrag und Zulassungsvoraussetzungen .....	151
(4) „Arztlose Konzeptbewerbung“ .....	152
cc) Auswahlverfahren .....	152
(1) Quotenregelungen .....	153
(2) Bestmögliche Versorgung im Hinblick auf die räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes .....	153
(3) Weitere Versorgungsgesichtspunkte .....	154
(4) Belange von Menschen mit Behinderung beim Zugang der Versorgung .....	155
(5) Weitere Auswahlkriterien .....	155
dd) Auswahlentscheidung und Zulassung .....	155
ee) Rechtsschutz, Drittschutz .....	156
5. Zulassung nach Feststellung nicht ausgeschöpfter Mindestversorgungsanteile ...	157
a) Regelungen über Mindestversorgungsanteile .....	157
aa) Nervenärzte .....	157
bb) Psychotherapeuten .....	158
cc) Rheumatologen .....	159
b) Feststellung nicht ausgeschöpfter Mindestversorgungsanteile .....	159
c) Verfahren zur Besetzung von noch nicht ausgeschöpften Mindestversorgungsanteilen .....	160
6. Zulassung im Rahmen eines Nachbesetzungsverfahrens .....	161
a) Grundlagen .....	161
aa) Normzweck des § 103 Abs. 4 SGB V .....	162
bb) Ausnahmecharakter von § 103 Abs. 3a und Abs. 4 SGB V .....	163
cc) Ablauf des Nachbesetzungsverfahrens .....	163
dd) Übergang auch von Arztstellen .....	164
ee) Übernahme des Vertragsarztsitzes und Fortführung durch Angestellte ...	164
b) Voraussetzungen des Nachbesetzungsverfahrens .....	165
aa) Antrag auf Durchführung der Nachbesetzung .....	165
(1) Antragsberechtigung .....	165
(2) Erlöschen des Antragsrechts .....	166
(3) Antragsrücknahme .....	167
(4) Erneute Antragstellung .....	168
bb) Nachbesetzungsfähige Zulassung .....	169
cc) Ende der Zulassung .....	170

dd) Existenz einer fortführungsfähigen Praxis .....	172
(1) Einzelpraxis .....	172
(2) Berufsausübungsausübungsgemeinschaft .....	174
c) Entscheidung des Zulassungsausschusses über die Durchführung bzw. den Abbruch des Nachbesetzungsverfahrens .....	175
aa) Allgemeine Voraussetzungen für die Durchführung des Nachbesetzungsverfahrens und Vorprüfungsverfahrens gemäß § 103 Abs. 3a S. 3 ff. SGB V .....	175
bb) Verschärfung des Vorprüfungsverfahrens durch das GKV-VSG, Überblick über die Regelung .....	176
cc) Entscheidung über die Durchführung des Nachbesetzungsverfahrens nach Maßgabe von § 103 Abs. 3a S. 3 ff. SGB V .....	177
(1) Überblick .....	177
(2) Privilegierte Nachfolge .....	177
(3) Feststellung, dass die Nachbesetzung des Vertragsarztsitzes nicht erforderlich ist .....	181
(4) Ermessensausübung und -kriterien .....	183
(5) Beschlussfassung .....	185
dd) Entscheidung über den Abbruch des Nachbesetzungsverfahrens .....	185
ee) Rechtsschutz .....	185
ff) Verpflichtung zur Entschädigung .....	187
d) Ausschreibungsverfahren .....	189
e) Auswahl und Zulassung des Nachfolgers .....	190
aa) Zulassungsantrag und Zulassungsvoraussetzungen .....	190
bb) Begrenzung auf Zulassung mit vollem Versorgungsauftrag .....	191
cc) Fortführungswille des Nachfolgers .....	191
dd) Fachliche Übereinstimmung .....	193
ee) Auswahlkriterien .....	195
(1) Beachtung von Mindest- und von Höchstversorgungsanteilen .....	195
(2) Wirtschaftliche Interessen des ausscheidenden Vertragsarztes oder seiner Erben .....	197
(3) Hausarztsitz und Allgemeinärzte .....	199
(4) Berufliche Eignung .....	199
(5) Approbationsalter und Dauer der ärztlichen Tätigkeit .....	200
(6) Vortätigkeit in einem unterversorgten Gebiet .....	201
(7) Ehegatte, Lebenspartner oder Kind des bisherigen Vertragsarztes ...	201
(8) Angestellter Arzt oder Partner des bisherigen Vertragsarztes .....	201
(9) Bereitschaft, besondere Versorgungsbedürfnisse zu erfüllen .....	202
(10) Eintragung in die Warteliste .....	203
(11) Belange von Menschen mit Behinderung .....	203
(12) Konzeptbewerbung .....	203
(13) Weitere Kriterien .....	204
ff) Abwägung und Auswahl .....	205
gg) Besonderheiten bei Berufsausübungsgemeinschaften .....	206
(1) Antragsrecht .....	206
(2) Vorhandensein eines Praxissubstrats .....	206

(3) Kongruenz zwischen Inhalt der Ausschreibung und Nachfolgebesetzung .....	207
(4) Fortführungswille .....	208
(5) (Dritt-)Bindung an die Genehmigungsentscheidung .....	208
(6) Auswahlentscheidung .....	209
hh) Besonderheiten bei medizinischen Versorgungszentren .....	210
(1) Übernahme des Vertragsarztsitzes und Weiterführung durch einen angestellten Arzt .....	210
(2) Anwendbarkeit von § 103 Abs. 6 SGB V auf medizinische Versorgungszentren? .....	210
ii) Auswahlentscheidung und Zulassung des Nachfolgers .....	211
f) Rechtsschutz, Drittschutz .....	211
g) Kosten .....	213
7. Zulassung zur gemeinsamen Berufsausübung bei Zulassungsbeschränkungen ...	213
a) Grundlagen .....	213
aa) Anwendungsbereich .....	213
bb) Teilnahmestatus .....	214
cc) Anzahl der Job-Sharer .....	214
dd) Erscheinungsformen der Job-Sharing-Berufsausübungsgemeinschaft ...	215
ee) Leistungsobergrenzen .....	215
ff) Nachbesetzungsverfahren .....	217
b) Zulassungsvoraussetzungen .....	217
aa) Antrag und allgemeine Zulassungsvoraussetzungen .....	217
bb) Berufsausübungsgemeinschaftsvertrag .....	217
cc) Fachidentität .....	218
dd) Leistungsbeschränkung .....	219
c) Beschluss über die Zulassung zur gemeinsamen Berufsausübung .....	221
d) Beendigung der Zulassungs- und Leistungsbegrenzungen .....	221
e) Ende der eingeschränkten Zulassung .....	221
f) Rechtsschutz, Drittschutz .....	221
8. Zulassung wegen eines lokalen oder qualifikationsbezogenen Sonderbedarfs ...	222
a) Grundlagen .....	222
aa) Überblick über die gegenwärtigen Zulassungstatbestände .....	223
bb) Entfallene Zulassungstatbestände .....	224
(1) Bildung einer Schwerpunktpraxis .....	224
(2) Ambulantes Operieren .....	226
cc) Rechtsanspruch auf Zulassung .....	227
dd) Zulassung mit hälftigem Versorgungsauftrag .....	227
ee) Fachgebietswechsel .....	227
ff) Verlegung des Vertragsarztsitzes .....	228
gg) Nachbesetzungsfähigkeit der Sonderbedarfszulassung .....	228
hh) Kein Wegfall von zulassungsbeschränkenden Auflagen .....	229
ii) Genehmigung von angestellten Ärzten .....	229
b) Zulassungsantrag und allgemeine Zulassungsvoraussetzungen .....	230
c) Lokaler Sonderbedarf .....	231
aa) Ausrichtung des lokalen Sonderbedarfs .....	232
bb) Zusätzlicher lokaler Sonderbedarf .....	233

cc) Vorrang von § 37 Abs. 4 Bedarfsplanungs-Richtlinie .....	234
dd) Besonderheiten bei Psychotherapeuten .....	235
d) Qualifikationsbezogener Sonderbedarf .....	235
aa) Besondere Qualifikation .....	235
bb) Besonderer Versorgungsbedarf .....	237
cc) Vorrang von § 37 Abs. 4 Bedarfsplanungs-Richtlinie .....	238
dd) Besonderheiten bei Psychotherapeuten .....	239
e) Gemeinsame Anforderungen .....	240
aa) Ausrichtung auf vertragsärztliche Krankenbehandlung .....	240
bb) Möglichkeit der Bedarfsdeckung durch den Antragsteller .....	240
cc) Räumliche Implikationen des Sonderbedarfs .....	240
(1) Bezugsregion .....	241
(2) Anforderungen an den Standort .....	241
dd) Dauerhaftigkeit des Bedarfs .....	242
ee) Ausrichtung auf eine wirtschaftlich tragfähige Praxis .....	242
f) Mehrere Bewerber .....	243
g) Bedarfsermittlung und -feststellung .....	244
aa) Beurteilungsspielräume .....	244
bb) Ausrichtung der Bedarfsermittlung und -feststellung .....	245
(1) Relevanz des Planungsbereichs .....	245
(2) Bezugsregion .....	246
(3) Einzubeziehende Leistungsangebote .....	247
(4) Ausrichtung auf vertragsärztliche Krankenbehandlung .....	252
cc) Ermittlungsoptionen .....	252
dd) Bewertung der ermittelten Tatsachen .....	255
(1) Anzahl der Leistungserbringer und deren Fallzahlen .....	255
(2) Wartezeiten .....	256
(3) Spezifische Leistungstatbestände im EBM .....	256
(4) Genehmigungen gemäß § 73 Abs. 1a S. 3 SGB V .....	257
(5) Abrechnungsgenehmigungen .....	257
(6) Kostenerstattungen .....	257
(7) Noch nicht ausgeschöpfter Mindestversorgungsanteil .....	257
(8) Erreichen bzw. Überschreiten eines Höchstversorgungsanteils .....	257
h) Bescheid .....	258
aa) Begründung .....	258
bb) Immanente Beschränkungen, Nebenbestimmungen .....	258
i) Rechtsschutz, Drittschutz .....	259
9. Sonderbedarfszulassung von Dialyseärzten .....	259
a) Grundlagen .....	259
aa) Normzweck .....	259
bb) Abgrenzung zum sonstigen qualifikationsbezogenen Sonderbedarf .....	260
cc) Verlegung des Vertragsarztsitzes .....	261
dd) Nachbesetzung gemäß § 103 Abs. 3a, 4 SGB V .....	261
b) Zulassungsantrag und allgemeine Zulassungsvoraussetzungen .....	262
c) Zusicherung der Kassenärztlichen Vereinigung .....	262

d)	Zulassungstatbestände .....	263
aa)	Neueröffnung einer Dialysepraxis .....	263
bb)	Aufnahme eines (noch) weiteren Partners .....	263
e)	Zulassungsbeschluss .....	264
f)	Rechtsschutz .....	264
g)	Drittsschutz .....	265
10.	Sonderzulassung für die Dauer der belegärztlichen Tätigkeit .....	265
a)	Normzweck und Entstehungsgeschichte .....	265
b)	Wesen, Funktion und Inhalt der Belegarztzulassung .....	266
c)	Anwendungsbereich .....	268
d)	Zulassungsverfahren .....	269
aa)	Ausschreibungsverfahren .....	269
(1)	Bekanntgabe des Vertragsangebots .....	270
(2)	Ausschreibungsberechtigung .....	270
(3)	Anforderungsprofil des Krankenhausträgers .....	270
(4)	Bekanntgabe der Bettenzahl .....	271
(5)	Ernsthafte Absicht einer belegärztlichen Tätigkeit .....	271
(6)	Belegarztstelle mit Honorarvertrag .....	273
bb)	Verhandlungsphase .....	274
cc)	Abschluss eines Belegarztvertrages .....	275
dd)	Belegarztanerkennung .....	275
ee)	Zulassungsentscheidung .....	278
ff)	Rechtsschutz, Drittsschutz .....	279
e)	Ruhen, Beendigung und Entzug der Belegarztzulassung .....	282
f)	Vollzulassung nach zehn Jahren .....	283
g)	Sonderkonstellationen .....	284
aa)	Rechtsnachfolge in den belegärztlichen Vertragsarztsitz .....	284
bb)	Veränderungen auf Ebene des Krankenhausträgers .....	286
(1)	Übertragung der Gesellschaftsanteile („share deal“) .....	286
(2)	Umwandlungsvorgänge .....	287
(3)	Unternehmensverkauf („asset deal“) .....	287
cc)	Verlagerung der Belegarztstätigkeit an ein anderes Krankenhaus .....	289
11.	Zulassung von medizinischen Versorgungszentren .....	289
a)	Grundlagen .....	289
aa)	Allgemeines .....	289
bb)	Status der im medizinischen Versorgungszentrum tätigen Vertragsärzte .....	291
b)	Gründung eines medizinischen Versorgungszentrums .....	295
aa)	Begriff des medizinischen Versorgungszentrums .....	295
(1)	Begriff der „Einrichtung“ .....	295
(2)	Leistungsangebot der Einrichtung .....	296
(3)	Ärztliche Leitung der Einrichtung .....	297
bb)	Gründungsakt .....	300
cc)	Gründungsberechtigung .....	300
(1)	Grundlagen .....	300
(2)	Gründungsberechtigte Leistungserbringer .....	302

(3) Gründungsberechtigung von Krankenhäusern für zahnärztliche medizinische Versorgungszentren .....	309
(4) Gründungsberechtigung medizinischer Versorgungszentren .....	311
(5) Zusammenfassung .....	315
(6) Missbrauch der Gründungsberechtigung .....	316
dd) Zulässige Rechtsformen .....	317
ee) Bestandsschutz .....	322
c) Zulassung des medizinischen Versorgungszentrums .....	323
aa) Zulassungsvoraussetzungen .....	323
(1) Zulassungsantrag eines medizinischen Versorgungszentrums (§ 95 Abs. 2 S. 5, 9 SGB V) .....	323
(2) Angabe des Vertragsarztsitzes (§ 95 Abs. 1 S. 5 SGB V) und der Arztbezeichnung (§ 18 Abs. 1 S. 2 Ärzte-ZV) .....	324
(3) Arztregistereintragung der tätigen Ärzte (§ 95 Abs. 2 S. 5 SGB V) ....	324
(4) Berufshaftpflichtversicherung .....	325
(5) Eignungsprüfung entsprechend §§ 20, 21 Ärzte-ZV .....	325
(6) Keine Zulassungsbeschränkungen (§ 95 Abs. 2 S. 9 SGB V) .....	325
(7) Berücksichtigung von Mindest- und Höchstquoten (§§ 95 Abs. 2 S. 9, 101 Abs. 1 S. 8 SGB V) .....	325
(8) Abgabe selbstschuldnerischer Bürgschaftserklärungen der Gesellschafter .....	326
(9) Andere Sicherheiten nach § 232 BGB .....	328
bb) Teilzulassung .....	329
cc) Zulassung im gesperrten Planungsbereich .....	329
(1) Einbindung von Vertragsärzten in ein medizinisches Versorgungszentrum ohne Zulassungsverzicht .....	330
(2) Zulassungsverzicht zugunsten einer Anstellung im medizinischen Versorgungszentrum (§ 103 Abs. 4a S. 1 SGB V) .....	330
(3) Zulassungserwerb im Nachbesetzungsverfahren (§ 103 Abs. 4c SGB V) .....	333
(4) Sonderbedarfzulassung und Sonderbedarfsanstellung .....	334
(5) Belegarztzulassung, Wahlartzkette .....	335
dd) Zulassungsbeschluss .....	335
(1) Allgemeines .....	335
(2) Nebenbestimmungen .....	336
ee) Rechtswirkungen der Zulassung (§ 95 Abs. 3 SGB V) .....	337
ff) Rechtsbehelfe, Drittschutz .....	337
d) Strukturänderungen während des Betriebs eines zugelassenen medizinischen Versorgungszentrums .....	338
aa) Gesellschafterwechsel („share deal“) .....	338
bb) Umwandlungsvorgänge .....	341
cc) Änderungen bei Anstellungsverhältnissen .....	342
(1) Aufteilung von Arztstellen .....	342
(2) Verlegung von Arztstellen zwischen zwei medizinischen Versorgungszentren .....	343
(3) Nachbesetzung von Arztstellen im medizinischen Versorgungszentrum (§ 103 Abs. 4a S. 5 SGB V) .....	344

(4) Anspruch auf Arbeitszeiterhöhung (§ 55 S. 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie) .....	350
(5) Zulassungsverzicht nach Wiederzulassung (§ 103 Abs. 4a S. 4 i.V.m. S. 1 SGB V) .....	350
dd) Umwandlung einer Arztstelle in einen Vertragsarztsitz .....	351
II. Entscheidungen über Ermächtigungen zur Teilnahme an der ambulanten vertragsärztlichen Versorgung .....	352
1. Ermächtigung von Krankenhausärzten .....	352
a) Grundlagen .....	352
aa) Vorrang der Zulassung vor der Ermächtigung .....	352
bb) Grundsätzlicher Vorrang der persönlichen Ermächtigung vor der Institutsermächtigung .....	353
cc) Formen der Ermächtigung von Krankenhausärzten .....	353
dd) Rechtsanspruch auf Ermächtigung .....	354
ee) Rechtsstellung des ermächtigten Arztes .....	354
ff) Ende der Ermächtigung .....	355
b) Antrag auf Ermächtigung .....	355
c) Persönliche Voraussetzungen .....	356
aa) Beschäftigungsverhältnis zu einer Einrichtung gemäß § 116 S.1 SGB V ...	356
bb) Abgeschlossene Weiterbildung .....	357
cc) Berufshaftpflichtversicherung .....	357
dd) Keine Ungeeignetheit gemäß § 21 Ärzte-ZV .....	358
d) Zustimmung des Trägers der Einrichtung .....	358
e) Ermächtigungsbedarf .....	358
aa) Beurteilungsspielraum der Zulassungsgremien .....	358
bb) Relevanz des Planungsbereichs .....	358
cc) Methoden zur Bedarfsprüfung .....	359
dd) Einzubeziehende Leistungsangebote .....	359
ee) Quantitativ-allgemeiner Bedarf .....	360
ff) Qualitativ-spezzieller Bedarf .....	360
gg) Keine Ersetzung der Bedarfsprüfung durch Überweisungsfilter .....	361
f) Ermächtigungsbeschluss, Begrenzung der Ermächtigung .....	361
aa) Zeitliche Begrenzung .....	362
bb) Räumliche Begrenzung .....	362
cc) Leistungsumfang, „Überweisungsfilter“ .....	362
dd) Überweisungsbefugnis .....	363
g) Rechtsschutz, Drittschutz .....	363
2. Ermächtigungen gemäß § 31 Ärzte-ZV .....	364
a) Rangverhältnisse .....	364
aa) Vorrang der Zulassung vor der Ermächtigung .....	364
bb) Nachrang der Institutsermächtigung gegenüber der persönlichen Ermächtigung .....	365
b) Institutsermächtigung und qualifikationsgebundene Leistungen .....	365
c) Antrag auf Ermächtigung .....	366
d) Ermächtigungstatbestände .....	367
aa) Sicherstellungsermächtigungen gemäß § 31 Abs. 1 Ärzte-ZV .....	367

(1) Bestehende oder unmittelbar drohende Unterversorgung nach § 100 Abs. 1 SGB V .....	367
(2) Festgestellter zusätzlicher lokaler Versorgungsbedarf .....	367
(3) Versorgung eines begrenzten Personenkreises .....	368
bb) Ermächtigung zur Behandlung von traumatisierten Empfängern laufender Leistungen nach § 2 AsylbLG .....	368
cc) Ergänzungsermächtigungen gemäß § 31 Abs. 2 Ärzte-ZV .....	369
(1) Ermächtigung von Dialyseärzten und -einrichtungen .....	370
(2) Ermächtigung zur Durchführung bestimmter Leistungen .....	371
(3) Ermächtigung zur zytologischen Diagnostik und zu ambulanten Untersuchungen und Beratungen im Rahmen der Mutterschaftsvorsorge .....	371
(4) Ermächtigung zur Teilnahme am Zweitmeinungsverfahren .....	371
(5) Ermächtigung zur Brustkrebsfrüherkennung .....	372
(6) Ermächtigung von Fachzahnärzten für Kieferorthopädie .....	372
(7) Ermächtigung von Fachzahnärzten für eine theoretisch-experimentelle Fachrichtung der Medizin .....	372
dd) Dienstleistungsermächtigung gemäß § 31 Abs. 5 Ärzte-ZV .....	372
e) Ermächtigungsbeschluss .....	373
f) Drittschutz .....	373
3. Ermächtigung von Krankenhäusern bei Unterversorgung .....	374
a) Kein Vorrang persönlicher Ermächtigungen .....	374
b) Rechtsanspruch auf Krankenhausermächtigung .....	375
c) Antrag und Tatbestandsvoraussetzungen .....	375
d) Begrenzung der Ermächtigung .....	376
e) Überprüfung des Ermächtigungsbeschlusses .....	376
f) Drittschutz .....	377
4. Ermächtigung von Hochschulambulanzen, von Ambulanzen an Ausbildungsstätten nach § 28 PsychThG sowie von Ambulanzen an Weiterbildungsstätten nach Landesrecht .....	377
a) Grundlagen .....	377
aa) Gesetzliche Ermächtigung von Hochschulambulanzen .....	378
bb) Gesetzliche Ermächtigung von Ambulanzen an Ausbildungsstätten nach § 28 PsychThG gemäß § 117 Abs. 3 SGB V .....	378
cc) Ermächtigung von Ambulanzen gemäß § 117 Abs. 3a und 3b SGB V ...	379
dd) Vergütung .....	379
b) Ermächtigungsvoraussetzungen .....	379
aa) Antrag auf Ermächtigung .....	379
bb) Örtliche Zuständigkeit .....	379
cc) Ermächtigung von Ambulanzen an Ausbildungsstätten nach § 28 PsychThG .....	380
(1) Von der gesetzlichen Ermächtigung ausgenommene Ambulanzen ...	380
(2) Anerkannte Psychotherapieverfahren .....	380
(3) Ermächtigungsbedarf .....	380
(4) Weitere Voraussetzungen .....	381

dd)	Ermächtigung von Ambulanzen an Einrichtungen, die nach Landesrecht für die Weiterbildung von Psychotherapeuten oder Ärzten in psychotherapeutischen Fachgebieten zugelassen sind .....	381
(1)	Anerkannte Psychotherapieverfahren .....	381
(2)	Ermächtigungsbedarf .....	381
(3)	Bedarfsunabhängige Ermächtigung .....	381
(4)	Weitere Voraussetzungen .....	381
c)	Ermächtigungsbeschluss .....	381
d)	Rechtsschutz, Drittschutz .....	382
5.	Ermächtigung von psychiatrischen Institutsambulanzen .....	382
a)	Grundlagen .....	382
aa)	Ermächtigung psychiatrischer Institutsambulanzen .....	382
bb)	Rechtsanspruch auf Ermächtigung .....	383
cc)	Personelle und sachliche Anforderungen .....	384
dd)	Vergütung .....	384
b)	Ermächtigungs Voraussetzungen .....	384
aa)	Antrag auf Ermächtigung .....	384
bb)	Psychiatrisches Krankenhaus .....	385
c)	Ermächtigungsbeschluss .....	385
aa)	Inhalt der Ermächtigung .....	385
bb)	Nebenbestimmungen .....	386
d)	Rechtsschutz, Drittschutz .....	387
e)	Ermächtigung von Außenstellen psychiatrischer Krankenhäuser und der Außenstellen von Allgemeinkrankenhäusern mit psychiatrischen Fachabteilungen .....	387
aa)	Grundlagen .....	387
(1)	§ 118 Abs. 4 SGB V als spezieller Ermächtigungstatbestand .....	387
(2)	Rechtsanspruch auf Ermächtigung .....	388
(3)	Vergütung .....	388
bb)	Ermächtigungs Voraussetzungen .....	388
(1)	Antrag .....	388
(2)	Ermächtigungsadressat .....	388
(3)	Ermächtigungsbedarf .....	388
cc)	Ermächtigungsbeschluss .....	388
(1)	Inhalt der Ermächtigung .....	388
(2)	Nebenbestimmungen .....	389
dd)	Rechtsschutz, Drittschutz .....	389
6.	Ermächtigung von geriatrischen Institutsambulanzen .....	389
a)	Grundlagen .....	389
aa)	Ermächtigung geriatrischer Institutsambulanzen .....	389
bb)	Rechtsanspruch auf Ermächtigung .....	390
cc)	Nähere Ausgestaltung durch Normenvertrag, Konfliktlösung .....	390
dd)	Vergütung .....	390
ee)	Ermächtigung von Krankenhausärzten und von angestellten Ärzten in Rehabilitationskliniken .....	391
ff)	Vorrang der Institutsermächtigung vor der persönlichen Ermächtigung ...	391

b)	Ermächtigungsvoraussetzungen .....	391
aa)	Antrag auf Ermächtigung .....	391
bb)	Geriatrische Institutsermächtigung .....	391
cc)	Räumliche und apparative Ausstattung .....	392
dd)	Geriatrische Qualifikation .....	392
ee)	Geriatrischer Versorgungsbedarf .....	392
c)	Ermächtigungsbeschluss .....	393
d)	Drittsschutz .....	393
7.	Ermächtigung von sozialpädiatrischen Zentren .....	393
a)	Grundlagen .....	393
aa)	Begriff und Funktion des sozialpädiatrischen Zentrums .....	393
bb)	Ermächtigungsanspruch .....	395
cc)	Vergütung .....	395
b)	Ermächtigungsvoraussetzungen .....	396
aa)	Ermächtigungsantrag .....	396
bb)	Betreiber .....	396
cc)	Ärztliche Leitung .....	397
dd)	Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit .....	398
ee)	Bedarfsprüfung .....	399
c)	Ermächtigungsbeschluss .....	402
aa)	Inhalt der Ermächtigung .....	402
bb)	Nebenbestimmungen .....	403
(1)	Überweisungsvorbehalt (Facharztfilter) .....	403
(2)	Befristung .....	404
(3)	Weitere Nebenbestimmungen .....	404
cc)	Wirkung der Ermächtigung .....	405
d)	Rechtsschutz, Drittsschutz .....	405
8.	Ermächtigung von Einrichtungen der Behindertenhilfe .....	406
a)	Grundlagen .....	406
b)	Einbeziehung in die vertragsärztliche Versorgung durch Ermächtigung .....	407
aa)	Ermächtigungsanspruch .....	407
bb)	Voraussetzungen der Ermächtigung .....	407
(1)	Einrichtungen der Behindertenhilfe .....	407
(2)	Ärztlich geleitete Abteilung .....	407
(3)	Bedarfsprüfung .....	408
cc)	Ermächtigungsumfang und Inhalt der Ermächtigung .....	410
c)	Zusammenarbeit mit den übrigen Leistungserbringern .....	410
d)	Vergütung .....	410
e)	Rechtsschutz, Drittsschutz .....	411
9.	Ermächtigung von stationären Pflegeeinrichtungen .....	411
a)	Grundlagen .....	411
b)	Einbeziehung der stationären Pflegeeinrichtung in die vertragsärztliche Versorgung durch Institutsermächtigung .....	412
aa)	Ermächtigungsantrag .....	412
bb)	Ermächtigungsanspruch .....	412
(1)	Subsidiärer Anspruch auf Ermächtigung .....	412

(2) Institutsermächtigung der stationären Pflegeeinrichtung .....	413
cc) Voraussetzungen des Ermächtigungsanspruchs .....	413
(1) Stationäre Pflegeeinrichtung .....	413
(2) Nichtzustandekommen eines Vertrages nach § 119b Abs. 1 S. 1 SGB V .....	413
dd) Anstellungsgenehmigung .....	415
c) Einbeziehung in die vertragsärztliche Versorgung durch Ermächtigung des angestellten Arztes .....	415
d) Vergütung .....	418
e) Rechtsschutz, Drittschutz .....	418
10. Ermächtigung von medizinischen Behandlungszentren .....	418
a) Grundlagen .....	418
aa) Ermächtigung medizinischer Behandlungszentren .....	418
bb) Rechtsanspruch auf Ermächtigung .....	418
cc) Ausrichtung der Behandlung .....	419
dd) Personelle und sachliche Anforderungen .....	419
ee) Kooperationen .....	419
ff) Vergütung .....	419
b) Ermächtigungsvoraussetzungen .....	419
aa) Ermächtigungsantrag .....	419
bb) Medizinisches Behandlungszentrum .....	420
cc) Ermächtigungsbedarf .....	420
c) Ermächtigungsbeschluss .....	421
aa) Inhalt der Ermächtigung .....	421
bb) Nebenbestimmungen .....	421
d) Rechtsschutz, Drittschutz .....	421
11. Ermächtigung von Eigeneinrichtungen kommunaler Träger .....	422
a) Grundlagen .....	422
aa) Sinn und Zweck der Regelung .....	422
bb) Subsidiarität .....	422
cc) Leistungserbringung durch angestellte Ärzte .....	423
dd) Vergütung .....	423
b) Anspruch auf Ermächtigung .....	423
c) Ermächtigungsvoraussetzungen .....	423
aa) Zustimmung der Kassenärztlichen Vereinigung .....	423
bb) Begründeter Ausnahmefall .....	423
d) Anstellungsgenehmigungen .....	424
e) Drittschutz .....	424
III. Entscheidungen im Zusammenhang mit der Ausübung der Teilnahme an der ambulanten vertragsärztlichen Versorgung .....	424
1. Genehmigung einer Verlegung des Vertragsarztsitzes .....	424
a) Verlegung des Vertragsarztsitzes .....	424
b) Räumliche Begrenzung der Verlegung .....	426
c) Verlegung bei Sonderbedarfszulassungen .....	427
d) Verlegung bei medizinischen Versorgungszentren .....	427
e) Verlegung von Zweigpraxen .....	428

f) Antrag und Genehmigung .....	428
g) Entgegenstehende Gründe der vertragsärztlichen Versorgung .....	429
h) Schwerwiegende Gründe für die Verlegung .....	431
i) Rechtsschutz, Drittschutz .....	432
2. Genehmigung der Verlegung einer genehmigten Anstellung .....	432
a) Verlegung einer genehmigten Anstellung .....	433
aa) Verschiebung von Anstellungsgenehmigungen zwischen medizinischen Versorgungszentren .....	434
bb) Weitere Fälle der Verlegung von Anstellungsgenehmigungen .....	435
b) Räumliche Begrenzung der Verlegung .....	435
c) Verlegung bei Sonderbedarf .....	436
d) Antrag auf Genehmigung .....	436
e) Entgegenstehende Gründe der vertragsärztlichen Versorgung .....	436
f) Rechtsschutz, Drittschutz .....	436
3. Ermächtigung zum Betrieb einer Zweigpraxis .....	437
a) Grundlagen .....	437
aa) Abgrenzungen .....	438
(1) Ausgelagerte Praxisräume .....	438
(2) Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft .....	440
(3) Belegärztliche Tätigkeit .....	440
bb) Anspruch auf Ermächtigung .....	440
cc) Anzahlmäßige Beschränkung .....	441
dd) Tätigkeitsumfang .....	441
ee) Leistungserbringung durch angestellte Ärzte .....	441
ff) Persönliche Leistungserbringung, Abrechnung .....	442
gg) Besonderheiten bei Anästhesisten .....	443
hh) Verlegung der Zweigpraxis .....	443
ii) Notfalldienst auch am Ort der Zweigpraxis .....	443
jj) Ende der Ermächtigung .....	443
b) Antrag auf Ermächtigung .....	444
c) Ermächtigungsvoraussetzungen .....	444
aa) Beurteilungsspielräume .....	445
bb) Versorgungsverbesserung .....	445
cc) Keine Beeinträchtigung der ordnungsgemäßen Versorgung am Vertragsarztsitz .....	447
dd) Anhörungen .....	449
ee) Gesamtschau, Abwägung .....	449
ff) Unerheblichkeit der wirtschaftlichen Tragfähigkeit der Zweigpraxis .....	450
d) Ermächtigungsbeschluss .....	450
e) Rechtsschutz, Drittschutz .....	451
4. Genehmigung eines Fachgebietswechsels .....	452
5. Praxistausch .....	453
6. Genehmigung der Beschränkung auf ein Fachgebiet bei einer Zulassung in zwei Fachgebieten .....	454
7. Entscheidungen über Ausnahmen von der Zuordnung zur hausärztlichen Versorgung .....	455
a) Grundlagen .....	455

aa)	Gliederung in die haus- und fachärztliche Versorgung .....	455
bb)	Zuordnung zur hausärztlichen Versorgung .....	456
cc)	Zuordnung zur fachärztlichen Versorgung .....	456
dd)	Grundsätzliche Bindung an den Teilnahmestatus, Ausnahmen .....	457
b)	Gleichzeitige Teilnahme an der hausärztlichen und fachärztlichen Versorgung .....	458
aa)	Grundsatz: Trennungsprinzip .....	458
bb)	Kinder- und Jugendärzte mit Schwerpunktbezeichnung, § 73 Abs. 1a S. 5 SGB V .....	458
cc)	Kinder- und Jugendärzte und Internisten ohne Schwerpunktbezeichnung, § 73 Abs. 1a S. 3 SGB V .....	459
(1)	Rechtsanspruch auf Genehmigung .....	459
(2)	Antrag auf Ausnahmeregelung, besondere Qualifikation .....	460
(3)	Bedarf für Ausnahmeregelung .....	460
(4)	Beschluss des Zulassungsausschusses .....	461
(5)	Verfahrensbeschleunigung bei Unterversorgung .....	462
(6)	Ende der Ausnahmeregelung .....	462
(7)	Rechtsschutz, Drittschutz .....	462
dd)	Keine Anwendung von § 73 Abs. 1a S. 3 SGB V auf Allgemeinärzte ....	462
c)	Genehmigung zur ausschließlichen Teilnahme an der fachärztlichen Versorgung .....	463
aa)	Kinder- und Jugendärzte und Internisten ohne Schwerpunktbezeichnung, § 73 Abs. 1a S. 3 SGB V .....	463
bb)	Allgemeinärzte und Ärzte ohne Gebietsbezeichnung, § 73 Abs. 1a S. 6 SGB V .....	463
(1)	Rechtsanspruch auf Genehmigung .....	464
(2)	Voraussetzungen .....	464
(3)	Beschluss des Zulassungsausschusses, Widerruf .....	465
(4)	Wirkung der Genehmigung .....	465
cc)	Keine Anwendung von § 73 Abs. 1a S. 6 SGB V auf Internisten .....	465
8.	Entscheidungen über das vollständige und teilweises Ruhen der Zulassung bzw. Anstellung .....	466
a)	Funktion des Ruhens der Zulassung im System der vertragsärztlichen Versorgung .....	466
aa)	Begriff des Ruhens .....	466
bb)	Rechtsfolge und Funktion des Ruhens .....	466
b)	Einleitung des Verfahrens, Verfahrensbeteiligte .....	468
aa)	Beschluss von Amts wegen, Mitteilungspflichten .....	468
bb)	Beschluss auf Antrag .....	470
c)	Anspruchsvoraussetzungen .....	470
aa)	Ruhensgründe .....	470
(1)	Motive für ein Ruhen der Zulassung .....	470
(2)	Nichtaufnahme der vertragsärztlichen Tätigkeit .....	471
(3)	Nichtausübung der vertragsärztlichen Tätigkeit .....	472
(4)	Angemessene Frist zur Aufnahme der vertragsärztlichen Tätigkeit ...	473

(5) Fehlen oder Wegfall einer ausreichenden Berufshaftpflichtversicherung .....	475
(6) Ruhen der Zulassung von hauptamtlichen Vorstandsmitgliedern ...	475
(7) Ruhen der Hälfte oder eines Viertels der Zulassung .....	475
bb) Abwägung – keine entgegenstehenden Sicherstellungsgründe .....	476
d) Ruhensbeschluss .....	476
aa) Rechtsnatur des Ruhensbeschlusses .....	476
bb) Festsetzung der Ruhezeit .....	476
e) Eintragung in das Verzeichnis ruhender Zulassungen .....	478
f) Besonderheiten .....	478
aa) Besonderheiten bei angestellten Ärzten .....	478
bb) Besonderheiten bei medizinischen Versorgungszentren .....	479
g) Rechtsschutz .....	479
9. Genehmigung einer Berufsausübungsgemeinschaft .....	479
a) Grundlagen .....	479
aa) Begriff der Berufsausübungsgemeinschaft .....	480
bb) Motive .....	481
cc) Abgrenzung zur Praxisgemeinschaft .....	482
dd) Rechtsform .....	483
ee) Ankündigung der Berufsausübungsgemeinschaft .....	485
ff) Abrechnung gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung .....	485
gg) Leistungskennzeichnung .....	486
hh) Vertragsärztliche Haftung .....	486
ii) Berufshaftpflichtversicherung .....	488
jj) Vertragsarztrechtliche Pflichtverletzungen .....	488
kk) Vertretung .....	488
ll) Anstellung von Ärzten .....	489
mm) Berufsrechtliche Vorlagepflicht .....	489
b) Genehmigung der Berufsausübungsgemeinschaft .....	489
aa) Antrag und Antragsunterlagen .....	490
bb) Genehmigung .....	491
cc) Rechtsschutz und Drittschutz .....	492
c) Erscheinungsformen der Berufsausübungsgemeinschaft .....	492
aa) Fachgleiche und fachübergreifende Berufsausübungsgemeinschaft .....	492
bb) Örtliche Berufsausübungsgemeinschaft .....	493
cc) Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft .....	494
dd) Teil-Berufsausübungsgemeinschaft .....	496
ee) Job-Sharing-Berufsausübungsgemeinschaft .....	500
ff) Berufsausübungsgemeinschaft aufgrund Sonderbedarfs .....	500
gg) Berufsausübungsgemeinschaft mit nicht zur vertragsärztlichen Versorgung zugelassenen Leistungserbringern .....	500
d) Weitere vertragsarztrechtliche Vorgaben, Gestaltungsmissbrauch .....	501
aa) Begrenzung auf zugelassene Leistungserbringer .....	501
bb) Unabhängige und freie Praxisführung .....	501
cc) Ausgestaltung der gemeinsamen Berufsausübung .....	502
dd) Verbot der entgeltlichen Patientenzuweisung .....	505

10. Entscheidungen über die Beendigung einer Berufsausübungsgemeinschaft . . . .	506
a) Rücknahme, Widerruf und Aufhebung der Genehmigung . . . . .	507
b) Feststellung der Beendigung einer Berufsausübungsgemeinschaft . . . . .	507
c) Ausscheiden eines Gesellschafters . . . . .	509
d) Rechtsschutz . . . . .	509
11. Neubestimmung von Leistungsbegrenzungen . . . . .	510
a) Grundlagen . . . . .	510
b) Antrag auf Neuberechnung . . . . .	511
c) Weitere Voraussetzungen der Neubestimmung . . . . .	512
aa) Maßgebliche Änderungen . . . . .	512
bb) Spürbarkeit der Veränderung . . . . .	513
cc) Nicht gerechtfertigte Bevorzugung/Benachteiligung . . . . .	514
dd) Beschäftigung eines Weiterbildungsassistenten . . . . .	514
d) Rückwirkende Neufestsetzung . . . . .	514
aa) Kein Ausschluss einer rückwirkenden Änderung der Abrechnungsobergrenzen . . . . .	514
bb) Rechtzeitigkeit des Antrags auf – rückwirkende – Neufestsetzung . . . .	515
12. Feststellung der Beendigung von Zulassungs- und/oder Leistungsbegrenzungen . . .	515
a) Grundlagen . . . . .	515
b) Zulassungs- und Leistungsbegrenzungen . . . . .	516
aa) Zulassung zur gemeinsamen Berufsausübung bei Zulassungsbeschränkungen . . . . .	516
bb) Sonderbedarfszulassungen . . . . .	516
cc) Belegärztliche Sonderzulassung . . . . .	517
dd) Anstellung eines Arztes . . . . .	517
c) Beendigung von Zulassungs- und Leistungsbegrenzungen durch Zeitablauf . . .	517
d) Beendigung von Zulassungs- und/oder Leistungsbegrenzungen durch Aufhebung der Zulassungsbeschränkungen . . . . .	519
e) Aufhebung von Zulassungs- und/oder Leistungsbegrenzungen nach Feststellung nicht ausgeschöpfter Mindestversorgungsanteile . . . . .	520
IV. Genehmigung von angestellten Ärzten . . . . .	520
1. Grundlagen . . . . .	520
a) Statuswirkungen . . . . .	520
aa) Status des angestellten Arztes . . . . .	520
bb) Statuswirkungen beim anstellenden Leistungserbringer . . . . .	523
b) Inhaltliche, zeitliche und fachliche Tätigkeitsberechtigung angestellter Ärzte . .	524
c) Erscheinungsformen der Anstellung . . . . .	526
aa) Vertragsarztrechtliche Anstellungsmöglichkeiten . . . . .	526
bb) Abgrenzung zu anderen Anstellungsmöglichkeiten . . . . .	526
2. Anstellung bei einem Vertragsarzt . . . . .	527
a) Genehmigungsantrag . . . . .	527
aa) Antragsteller . . . . .	527
bb) Zuständigkeit . . . . .	530
cc) Form und Inhalt . . . . .	531
b) Genehmigungsvoraussetzungen . . . . .	532

aa)	Allgemeine Genehmigungsvoraussetzungen .....	532
	(1) Prüfung der Antragsunterlagen .....	532
	(2) Persönliche Eignung des angestellten Arztes .....	532
	(3) Zahl der angestellten Ärzte .....	533
bb)	Anstellung im nicht gesperrten Planungsbereich .....	534
cc)	Anstellung im gesperrten Planungsbereich .....	536
	(1) Anstellung gemäß § 95 Abs. 9 S. 2 i.V.m. § 101 Abs. 1 S. 1 Nr. 5 SGB V .....	537
	(2) Anstellung nach Zulassungsverzicht gemäß § 103 Abs. 4b S. 1 SGB V .....	538
	(3) Erwerb einer Arztstelle im Nachbesetzungsverfahren gemäß § 103 Abs. 4b S. 4 SGB V .....	539
	(4) Anstellung von Hochschullehrern gemäß § 95 Abs. 9a SGB V .....	539
	(5) Sonderbedarfsanstellung gemäß § 36 Abs. 8 Bedarfsplanungs- Richtlinie .....	540
	(6) Auswirkung der Aufhebung von Zulassungsbeschränkungen auf Anstellungsverhältnisse .....	540
dd)	Job-Sharing-Anstellung bei Berufsausübungsgemeinschaften .....	540
ee)	Anstellung für einen weiteren Tätigkeitsort (§ 24 Abs. 3 und 4 Ärzte-ZV) .....	541
c)	Genehmigungsbeschluss .....	543
	aa) Allgemeines .....	543
	bb) Nebenbestimmungen .....	543
d)	Genehmigungswirkung .....	544
e)	Änderungen bei Anstellungsverhältnissen .....	544
	aa) Nachbesetzung von Arztstellen bei Vertragsärzten (§ 103 Abs. 4b S. 5 SGB V) .....	544
	bb) Anspruch auf Arbeitszeiterhöhung (§ 58 Abs. 6 i.V.m. § 55 S. 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie) .....	545
	cc) Änderung der Zuordnung von Arztstellen innerhalb einer Berufsausübungsgemeinschaft .....	546
	dd) Verlegung von Arztstellen .....	547
f)	Ruhen der Anstellungsgenehmigung .....	547
g)	Beendigung der Anstellungsgenehmigung .....	547
	aa) Rücknahme, Widerruf und Aufhebung des Genehmigungsbeschlusses ...	547
	bb) Beendigung der Anstellung durch den Vertragsarzt .....	548
h)	Vertretung angestellter Ärzte .....	548
i)	Rechtsschutz .....	549
3.	Anstellung bei einem Vertragszahnarzt .....	550
	a) Grundlagen .....	550
	b) Anstellung für einen weiteren Tätigkeitsort (§ 24 Abs. 3 und 4 Zahnärzte-ZV) .....	551
4.	Anstellung in einem medizinischen Versorgungszentrum .....	552
	a) Genehmigungsantrag .....	552
	b) Genehmigungsvoraussetzungen .....	552
	aa) Allgemeine Genehmigungsvoraussetzungen .....	552
	bb) Voraussetzungen einer Anstellung im nicht gesperrten Planungsbereich ...	553

cc) Voraussetzungen einer Anstellung im gesperrten Planungsbereich .....	553
dd) Anstellung für einen weiteren Tätigkeitsort (§ 24 Abs. 3 und 4 Ärzte-ZV) .....	554
c) Genehmigungsbeschluss und Genehmigungswirkungen .....	554
d) Änderungen bei Anstellungsverhältnissen .....	554
e) Beendigung der Anstellungsgenehmigung .....	554
f) Ruhen der Anstellungsgenehmigung .....	554
g) Vertretung angestellter Ärzte .....	555
h) Rechtsschutz .....	555
5. Anstellung in einer Einrichtung nach § 311 Abs. 2 SGB V .....	555
a) Sinn und Zweck des § 311 Abs. 2 SGB V .....	555
b) Genehmigungsverfahren und Genehmigungsvoraussetzungen .....	556
V. Entscheidungen über das Ende der Teilnahme an der ambulanten vertragsärztlichen Versorgung .....	557
1. Feststellung der Beendigung oder Nichtbeendigung einer Zulassung oder Ermächtigung .....	557
a) Grundlagen .....	557
b) Einleitung des Verfahrens .....	558
aa) Einleitung von Amts wegen, Mitteilungspflicht gemäß § 28 Abs. 2 Ärzte-ZV .....	558
bb) Einleitung durch Verzichtserklärung .....	558
(1) Verzichtserklärung .....	558
(2) Fristverkürzungsantrag (§ 28 Abs. 1 S. 2 Ärzte-ZV) .....	559
cc) Einleitung auf Antrag des Arztes .....	559
c) Beendigungsgründe .....	560
aa) Tod .....	560
bb) Auflösung eines medizinischen Versorgungszentrums .....	560
cc) Verzicht .....	562
(1) Rechtsnatur und Wirksamkeit der Verzichtserklärung .....	562
(2) Rechtswirkungen der Verzichtserklärung .....	563
dd) Ablauf des Befristungszeitraums .....	563
ee) Wegzug aus dem Bezirk des Kassenarztsitzes .....	564
ff) Nichterbringung des Fortbildungsnachweises (§ 95d Abs. 3 S. 1 SGB V) ...	564
gg) Nichtaufnahme der vertragsärztlichen Tätigkeit (§ 95 Abs. 7 S. 1 SGB V) ...	564
hh) Beendigung einer Berufsausübungsgemeinschaft gemäß § 101 Abs. 1 S. 1 Nr. 4, Abs. 3 SGB V .....	565
ii) Beendigung eines Belegarztvertrags bei Sonderzulassung nach § 103 Abs. 7 SGB V .....	565
d) Feststellungsbeschluss .....	565
aa) Wirkung des Feststellungsbeschlusses .....	565
bb) Inhalt des Feststellungsbeschlusses .....	566
e) Rechtsschutz .....	566
2. Entziehung einer Zulassung oder Ermächtigung .....	567
a) Grundlagen .....	567
b) Einleitung und Durchführung des Zulassungsentziehungsverfahrens .....	567
aa) Einleitung von Amts wegen (§ 27 S. 1 und 2 Ärzte-ZV) .....	567

bb)	Einleitung auf Antrag (§ 27 S. 3 Ärzte-ZV)	568
cc)	Verfahrensgrundsätze	568
c)	Zulassungsentziehungsgründe	569
aa)	Fehlen und Wegfall der Zulassungsvoraussetzungen	569
bb)	Nichtaufnahme und Nichtausüben der vertragsärztlichen Tätigkeit	570
(1)	Nicht gesperrter Planungsbereich	572
(2)	Gesperrter Planungsbereich	572
cc)	Gröbliche Verletzung vertragsärztlicher Pflichten	572
(1)	Begriff der vertragsärztlichen Pflichten	572
(2)	Grundlagen des Begriffs der gröblichen Pflichtverletzung	573
(3)	Konkretisierung des Begriffs der gröblichen Pflichtverletzung	574
(4)	Nichterbringen des Nachweises eines ausreichenden Berufshaftpflichtversicherungsschutzes	576
(5)	Verhältnismäßigkeitsprüfung bei der Beurteilung der gröblichen Pflichtverletzung	576
(6)	Schuldhaftigkeit der Pflichtverletzung	580
(7)	Beurteilungszeitpunkt für gröbliche Pflichtverletzungen, „Verfolgungsverjährung“	580
d)	Entziehungsbeschluss	580
aa)	Inhalt und Wirkungen des Entziehungsbeschlusses	580
bb)	Anordnung der sofortigen Vollziehung	581
e)	Besonderheiten bei medizinischen Versorgungszentren	582
aa)	Wegfall der Gründungsvoraussetzungen	582
bb)	Besondere Zulassungsentziehungsgründe für bestandsgeschützte medizinische Versorgungszentren	583
cc)	Nichtaufnahme oder Nichtausübung der vertragsärztlichen Tätigkeit	584
dd)	Gröbliche Pflichtverletzung	584
ee)	Auswirkungen der Zulassungsentziehung auf die im medizinischen Versorgungszentrum tätigen Ärzte	586
f)	Analoge Anwendung auf Anstellungsgenehmigungen und Ermächtigungen	587
g)	Rechtsschutz	588
aa)	Widerspruch und Anfechtungsklage	588
bb)	Einstweiliger Rechtsschutz	588
h)	Wiederzulassung nach Zulassungsentziehung	588
3.	Entscheidung über die Beendigung einer Einrichtung nach § 311 Abs. 2 SGB V	589

## 5. Kapitel

### Verfahren vor den Sozialgerichten

I.	Grundlagen	591
1.	Grundlagen	591
2.	Allgemeine Verfahrensgrundsätze	591
II.	Eröffnung des Sozialrechtswegs	592
III.	Klagearten	593

IV. Klagebefugnis .....	594
V. Vorverfahren .....	594
VI. Klagefrist .....	595
VII. Weitere Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	595
1. Ordnungsgemäße Klageerhebung .....	595
2. Zuständigkeit .....	596
a) Funktionelle Zuständigkeit .....	596
b) Örtliche Zuständigkeit .....	596
3. Beteiligte, Beiladung .....	597
4. Beteiligten- und Prozessfähigkeit des Berufungsausschusses .....	598
5. Einstweiliger Rechtsschutz .....	598
VIII. Verfahrensabschluss .....	599
IX. Rechtsmittelverfahren .....	600
X. Kosten .....	601
1. Gesetzliche Kostenregelungen .....	601
2. Streitwert .....	603
<i>Sachverzeichnis</i> .....	605